



Enapter

PRESSEMITTEILUNG

Enapter AG gewinnt weitere Neukunden für Elektrolyseure in Europa und Asien

- ≡ Weitere verbindliche Bestellungen u.a. aus Großbritannien, Tschechien und Thailand
- ≡ Starke Nachfrage sowohl nach Einzelkern- als auch Mehrkern-Elektrolyseuren
- ≡ Produzierter Wasserstoff soll energieintensive Produktions- und Anwendungsprozesse dekarbonisieren

Berlin, 27. November 2023. Die Enapter AG (ISIN: DE000A255G02) verzeichnet eine stetig wachsende Nachfrage nach ihren modularen AEM-Elektrolyseuren, die zur Erzeugung von grünem Wasserstoff für diverse Anwendungsbereiche dienen. In den vergangenen Wochen konnte das Unternehmen weitere neue Kunden in Europa und Asien gewinnen. Alle kürzlich verkauften Geräte stammen sowohl aus der Einzelkern- als auch der Mehrkern-Produktreihe des Unternehmens und sind für die Auslieferung im Verlauf des Geschäftsjahres 2024 vorgesehen.

Zu den neu gewonnenen Kunden zählt unter anderem ein Britisches Clean-Tech-Unternehmen an das Enapter 40 AEM Elektrolyseure EL 4 liefern wird. 20 weitere EL 4 wird Enapter 2024 zudem an ein Industrieunternehmen in Thailand liefern, das plant die Geräte im Bereich Power-to-Power einzusetzen.

Nach der erfolgreichen Markteinführung des AEM Flex 120 in Q3 2023 und dem damit einhergehenden Ausbau ihrer Produktpalette hat die Enapter AG zudem ihr Megawatt-System „AEM Multicore“ in „AEM Nexus“ umbenannt und bietet dieses nun in unterschiedlichen Größenordnungen an.

Einen AEM Nexus mit einer Kapazität von 500 kW, der langfristig auf 1 MW erweitert werden soll, hat das tschechische Baustoffunternehmen Unigranit kürzlich bestellt. Der mittels grünen Stroms aus dem nahegelegenen Windpark produzierte Wasserstoff soll in den Gasmix von Unigranit eingespeist werden, um so die Produktionsprozesse nachhaltiger zu gestalten.

Sebastian-Justus Schmidt, CEO von Enapter: „Der Gewinn neuer internationaler Kunden mit innovativen Anwendungsfeldern für grünen Wasserstoff belegt einmal mehr unsere starke weltweite Marktpositionierung. Die Nachfrage nach Lösungen am Markt zur Herstellung von Wasserstoff in allen Größenordnungen und Bereichen ist enorm. Die Dekarbonisierung nimmt weltweit immer mehr an Fahrt auf. Mit unserer modularen und frei skalierbaren Produktpalette können wir dabei ein so breites Spektrum an Lösungen abdecken wie sonst keiner am Markt. Faktisch ist jede Idee und Innovation rund um grünen Wasserstoff mit einer Lösung von Enapter in kürzester Zeit umsetzbar.“

Über Enapter

Enapter ist ein innovatives Energietechnologieunternehmen, das hocheffiziente Wasserstoffgeneratoren – sogenannte Elektrolyseure – herstellt, um fossile Brennstoffe zu ersetzen und so die Energiewende global voranzutreiben. Die patentierte und bewährte

Anionenaustauschmembran-Technologie (AEM) ermöglicht die Serien- und Massenproduktion von kostengünstigen Elektrolyseuren zur Produktion von grünem Wasserstoff in jedem Maßstab und nahezu an jedem Ort der Welt. Die modularen Systeme werden bereits heute weltweit bei mehr als 340 Unternehmen in mehr als 50 Ländern, unter anderem in den Bereichen Energie, Mobilität, Industrie, Heizung und Telekommunikation eingesetzt. Die Enapter Gruppe hat ihren Hauptsitz in Deutschland und einen R&D und Produktionsstandort in Italien.

Die Enapter AG ist im regulierten Markt der Börsen Frankfurt und Hamburg gelistet, ISIN: DE000A255G02.

Weiterführende Informationen:

Website: <https://www.enapter.com>

Twitter: <https://twitter.com/Enapter>

LinkedIn: <https://www.linkedin.com/company/enapter>

Facebook: <https://www.facebook.com/enapterenergystorage>

Instagram: <https://www.instagram.com/enapter/>

Pressekontakt:

Enapter Public Relations

Vaitea Cowan

Tel.: +49 (0) 30 921 008 130

E-Mail: pr@enapter.com

Kontakt Finanz- und Wirtschaftspresse:

Ralf Droz / Doron Kaufmann

edicto GmbH

Tel.: +49 (0) 69 90 55 05-54

E-Mail: enapter@edicto.de